Kulturwandel in der außeruniversitären Forschung?

FEMtech Netzwerktreffen

Wien, 16.11.2015

Florian Holzinger

POLICIES- Institut für Wirtschafts- und Innovationsforschung

Studie im Auftrag des bmvit

Gleichstellungserhebung

- Monitoring der Beschäftigung und insbesondere der Partizipation von Frauen
  - Aufbauend auf den FEMtech Gender Booklets
- Stichtag: 31.12.2013
  - Zeitlicher Vergleich zw. 2004 bis 2013
- Ergänzender Fragebogen
  - Bedeutung und Ziele der Gleichstellungsförderung
- Erhebungszeitraum: 28.06.-15.09.2014
- Effektiver Rücklauf (n=51): 48%

Fragestellungen

- Frage 1:
  - Wie hat sich Gleichstellung in der AUFO zwischen 2004 und 2013 entwickelt?
- Frage 2:
  - Welche Bedeutung hat Gleichstellung in der AUFO?
- Frage 3:
  - Sind Anzeichen für einen (Kultur)Wandel in der AUFO feststellbar? Welche?

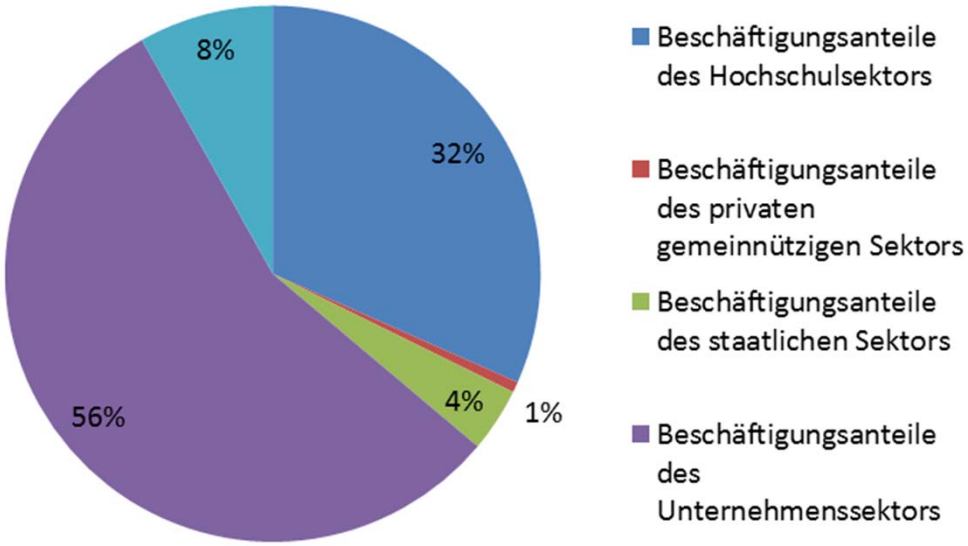
Was ist die AUFO?

- Angeschriebene Einrichtungen:
  - Austrian Institute of Technology (AIT)
  - Christian Doppler Labors (CDL)
  - COMET-Zentren (K1- und K2-Zentren, ohne K-Projekte)
  - Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR)
  - JOANNEUM RESEARCH (JR)
  - Laura Bassi Centres of Expertise (LBC)
  - NanoTechCenter Weiz (NTCW)
  - Salzburg Research (SR)
  - Upper Austrian Research (UAR)

Charakterisierung der AUFO

- Kooperativer Sektor entspricht in etwa der AUFO
- Wirtschaft/Wissenschaft-kooperation – Nähe zum BES
- Naturwissenschaftlich-technische Ausrichtung
- 8% der wissenschaftl. Beschäftigten arbeiten in der AUFO

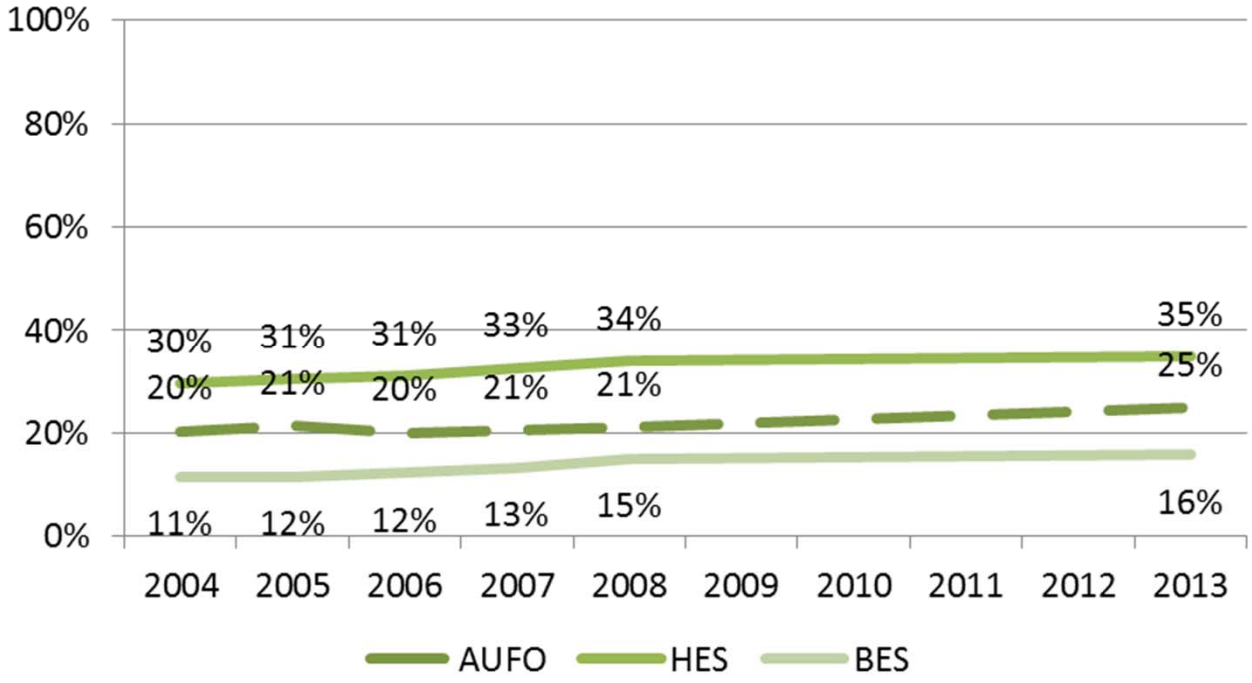
Abbildung 1: Beschäftigungsanteile der einzelnen F&E Sektoren am gesamten wissenschaftlichen Personal in Österreich im Jahr 2013 (VZÄ in %)



Quelle: F&E Erhebung 2013, Statistik Austria

Entwicklung des Frauenanteils

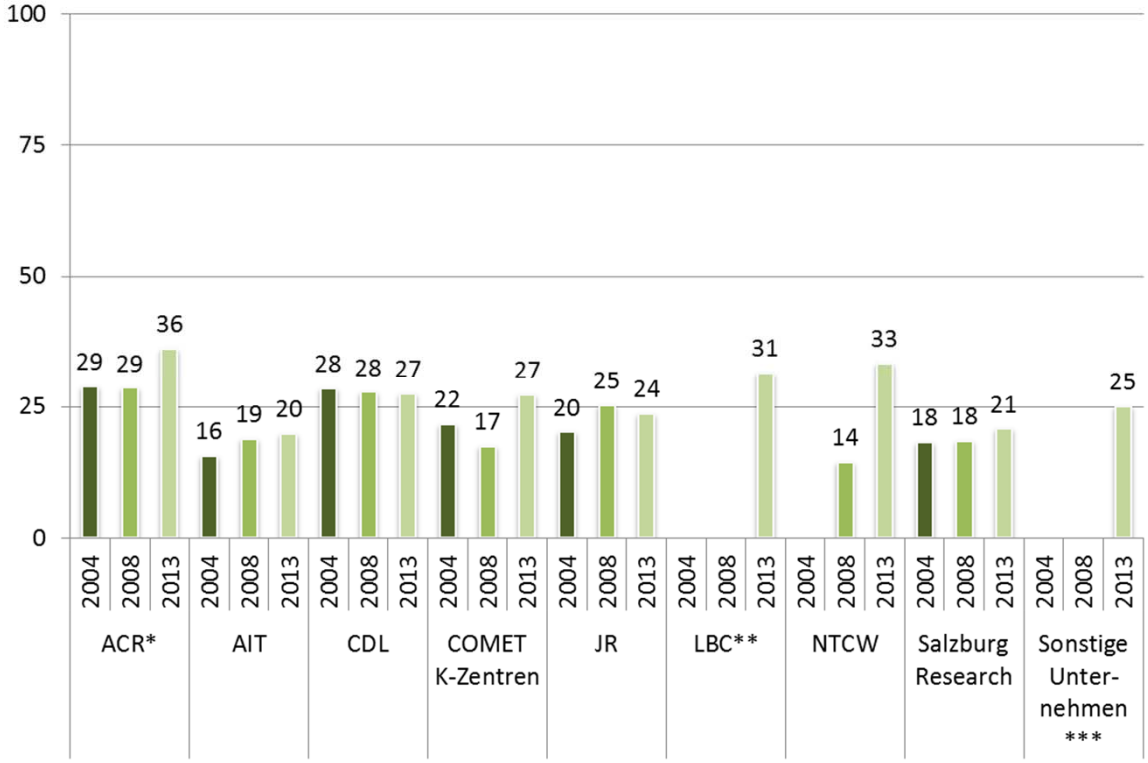
Abbildung 2: Entwicklung des Frauenanteils in der außeruniversitären naturwissenschaftlich-technischen Forschung zw. 2004 und 2013



Quelle: F&E Erhebungen, Statistik Austria, eigene Berechnungen; Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Entwicklung nach Einrichtungen

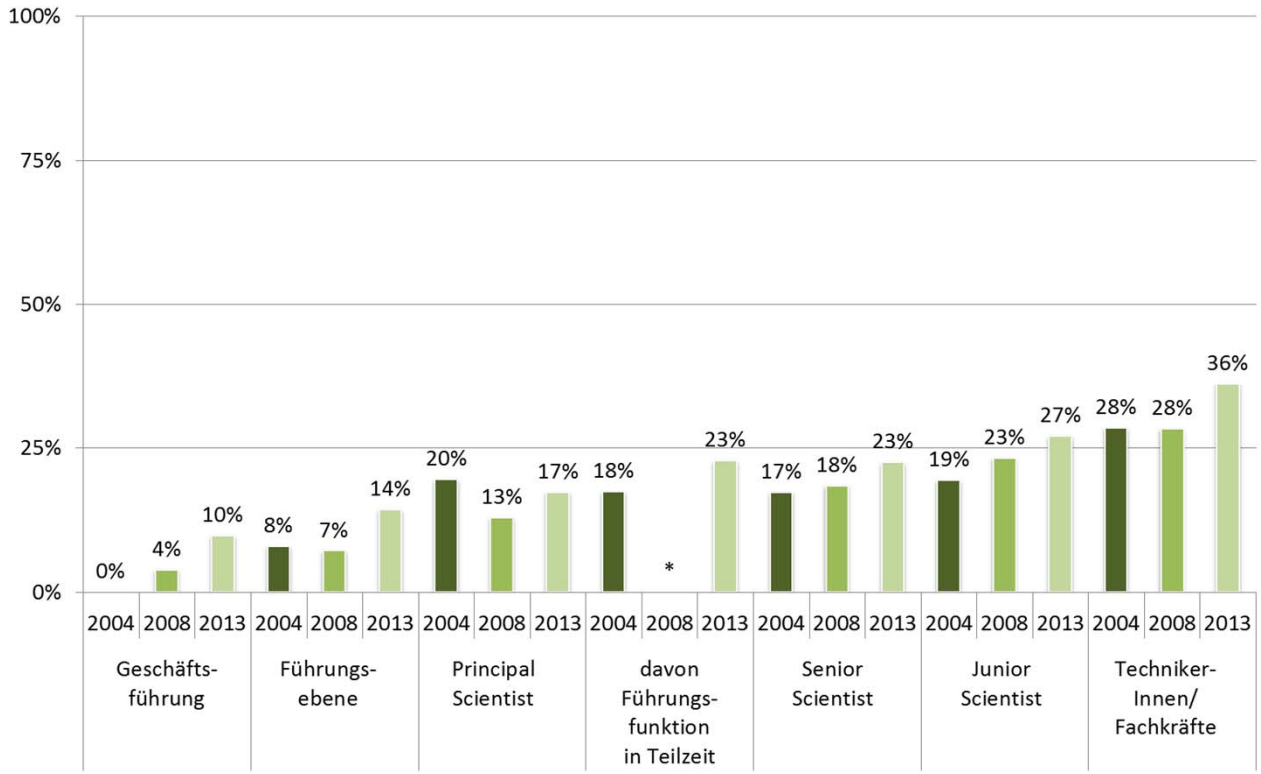
Abbildung 3: *Entwicklung des Frauenanteils nach Forschungs-einrichtungen für die Jahre 2004, 2008 und 2013 (in %)*



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Frauenanteile nach Funktion

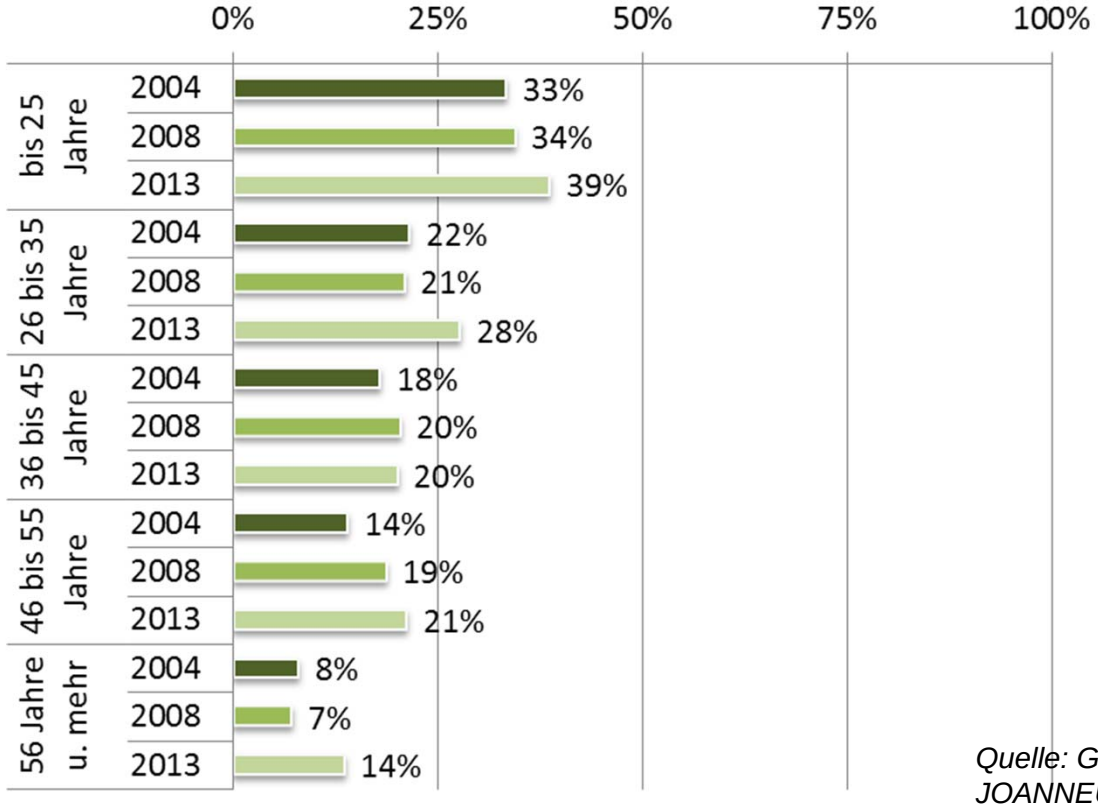
Abbildung 4: Frauenanteile für wissenschaftliche Beschäftigte nach Funktion für 2004, 2008 und 2013



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Entwicklung nach Altersgruppen

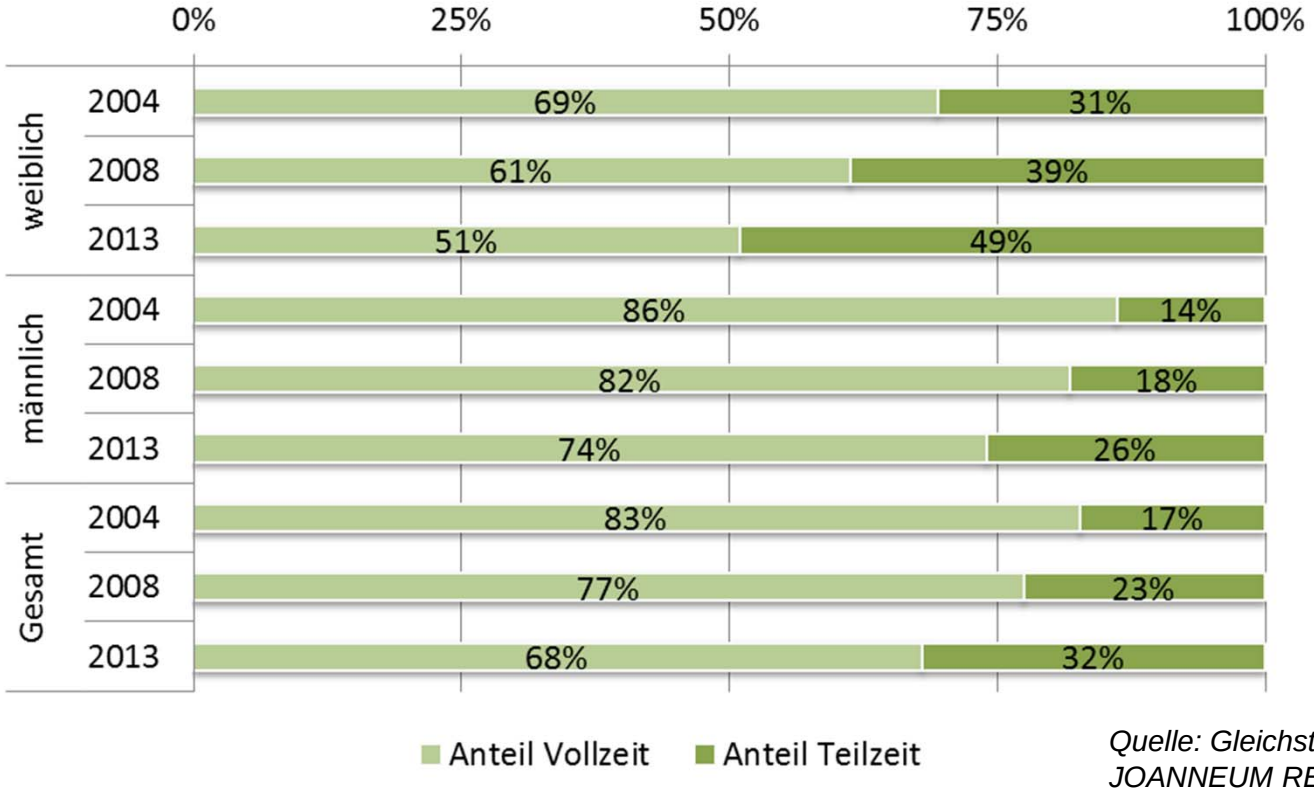
Abbildung 5: Frauenanteil bei den wissenschaftlichen Beschäftigten nach Alter für 2004, 2008 und 2013



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Arbeitszeiten

Abbildung 6: Verteilung Vollzeit – Teilzeit-Beschäftigung beim wissenschaftlichen Personal nach Geschlecht für 2004, 2008 und 2013



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Anstellungsverhältnisse

Abbildung 7: Frauenanteil bei den wissenschaftlichen Beschäftigten differenziert nach Befristung des Anstellungsverhältnisses für 2013

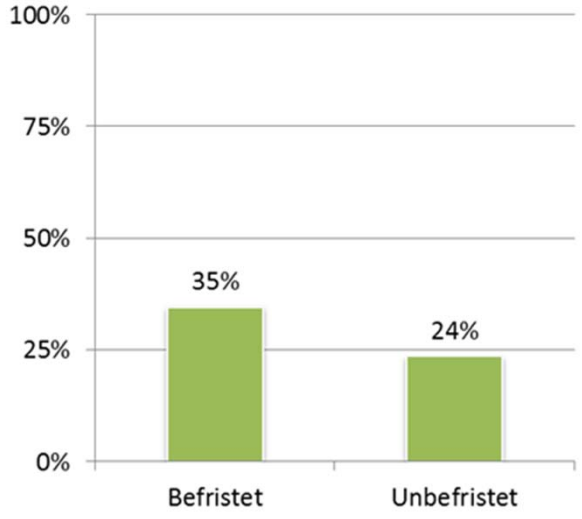
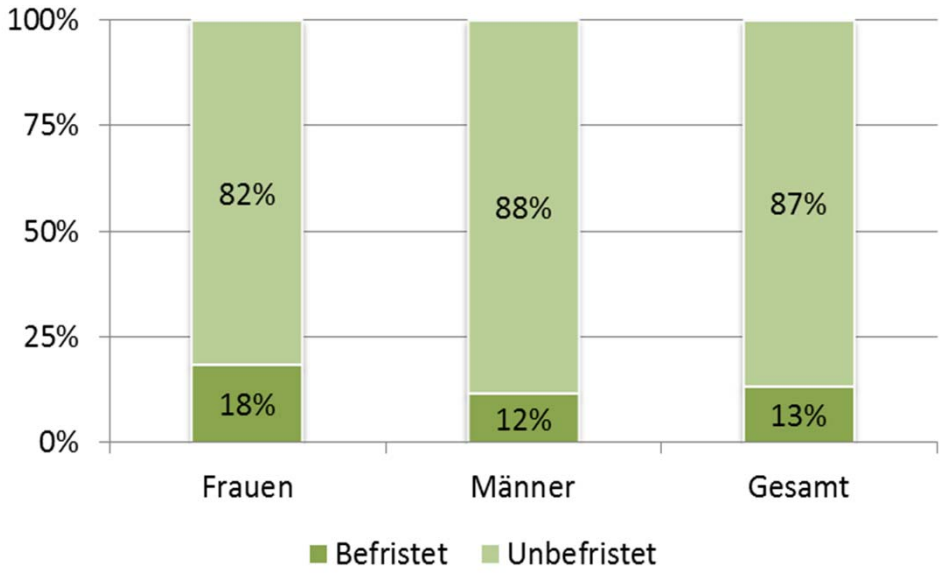


Abbildung 8: Verteilung befristeter und unbefristeter Anstellungsverhältnisse nach Geschlecht für 2013



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Neuanstellungen im Jahr 2013

Abbildung 9: Frauenanteil bei im Jahr 2013 neu eingestellten wissenschaftlichen Beschäftigten (in %)

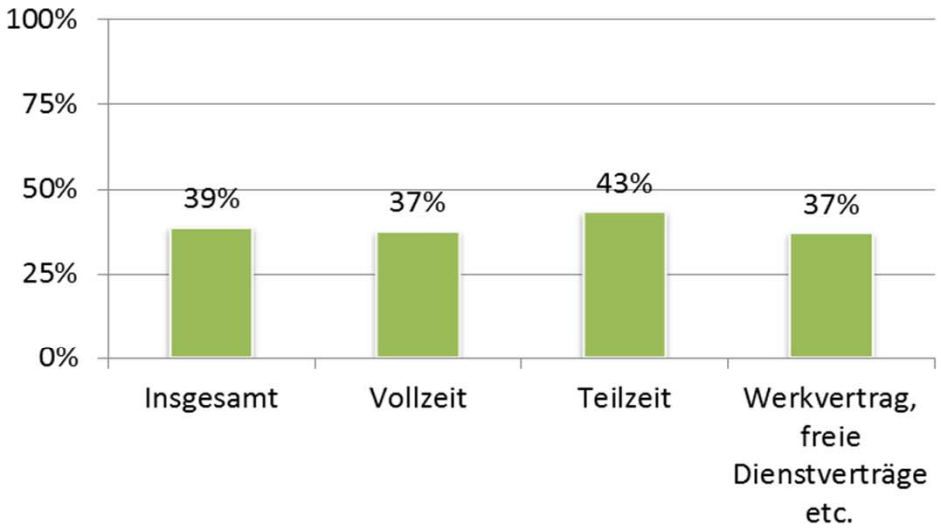
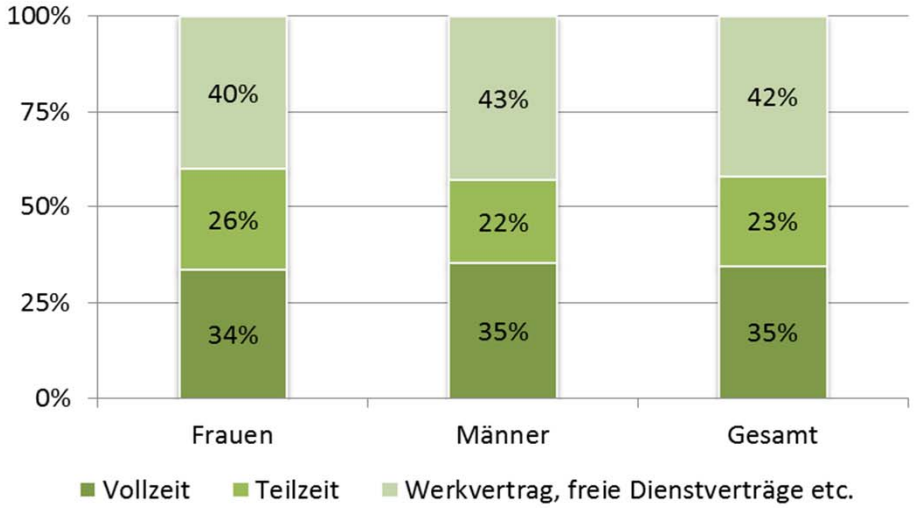


Abbildung 10: Verteilung unterschiedlicher Beschäftigungsformen bei neuen Beschäftigungsverhältnissen im Jahr 2013 nach Geschlecht (in %)

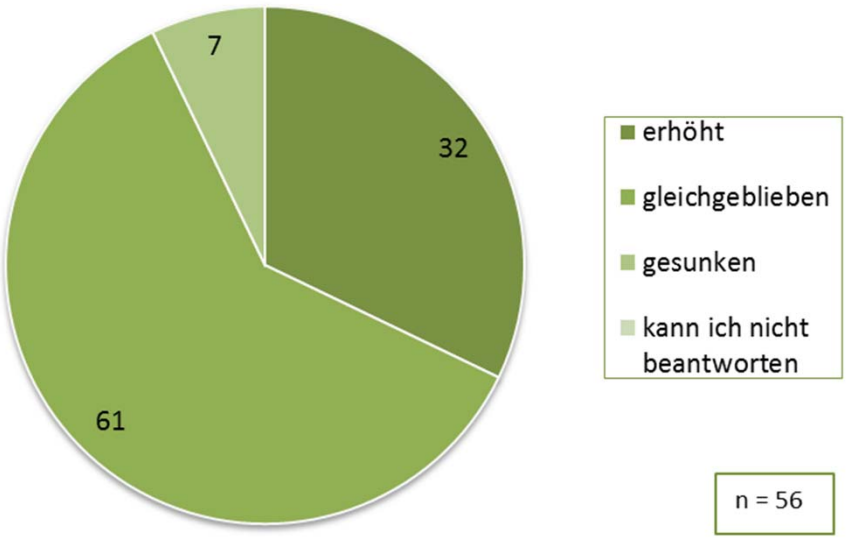


Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Hohe Priorität von Gleichstellung?

- 81% der Einrichtungen berichten von einem hohen Stellenwert von Gleichstellung.
- 76% der Einrichtungen geben an, dass sie Maßnahmen umsetzen
- Allerdings haben 71% der Einrichtungen **keine** spezifischen finanziellen Ressourcen für Gleichstellungsmaßnahmen reserviert.
- In der Außendarstellung ist Gleichstellung kaum ein Thema

Abbildung 11: Veränderung der Priorität von Gleichstellung in den letzten 2 bis 3 Jahren (in %)



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Ziele

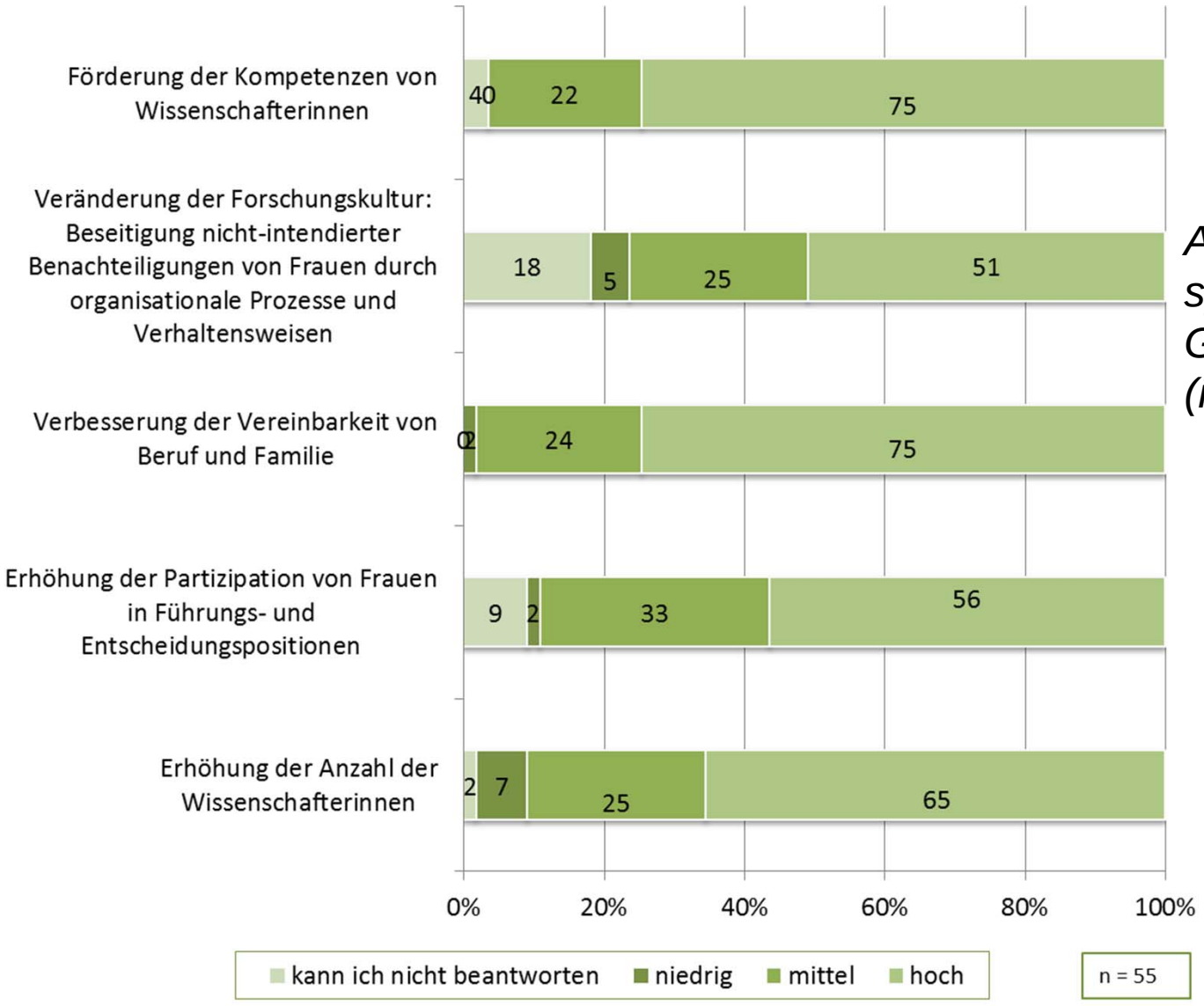


Abbildung 12: Priorität spezifischer Gleichstellungsziele (in %)

Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Umgesetzte Maßnahmen

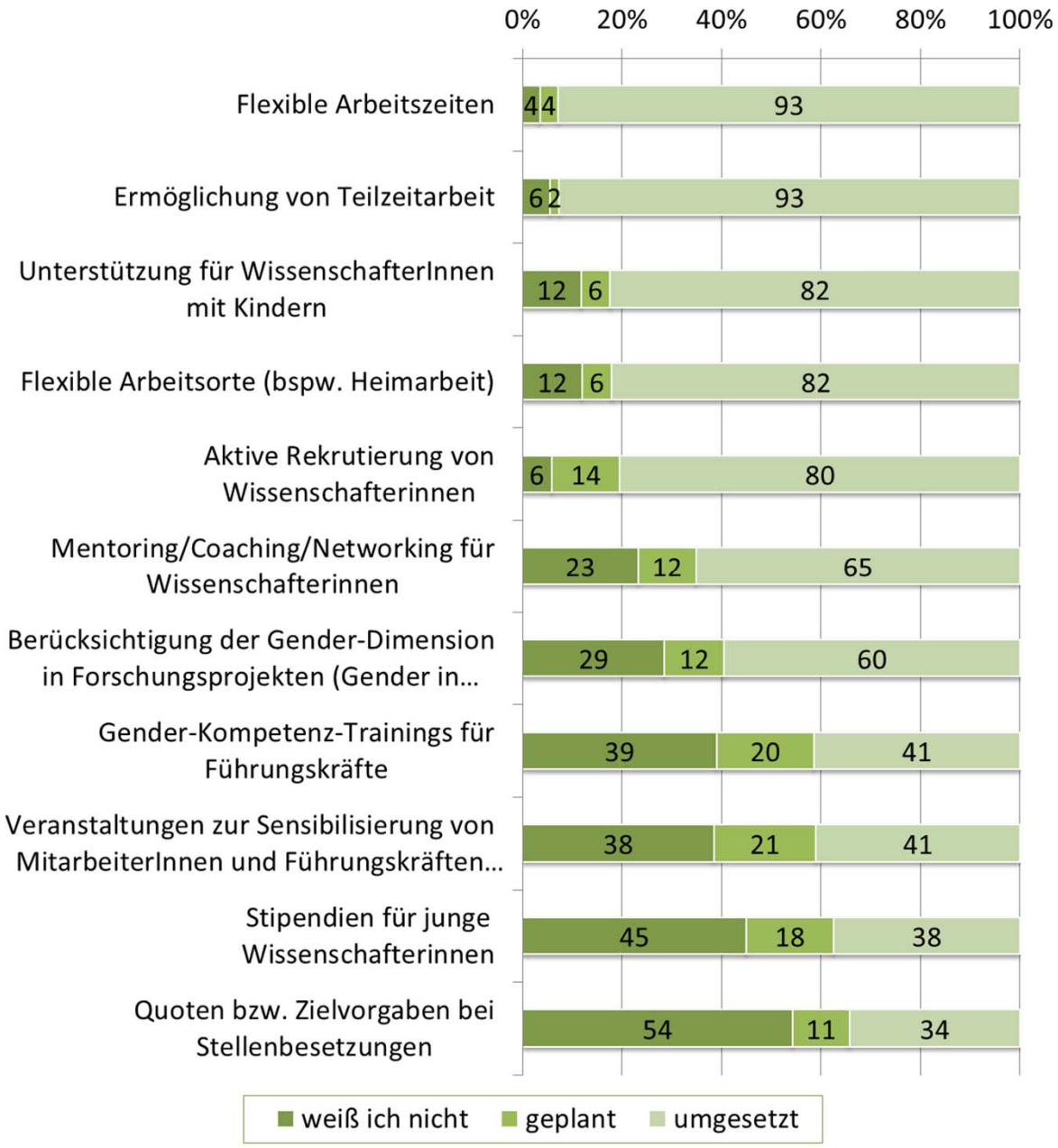


Abbildung 13: Maßnahmen zur Förderung von Gleichstellung (in %)

Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH

Zusammenfassung

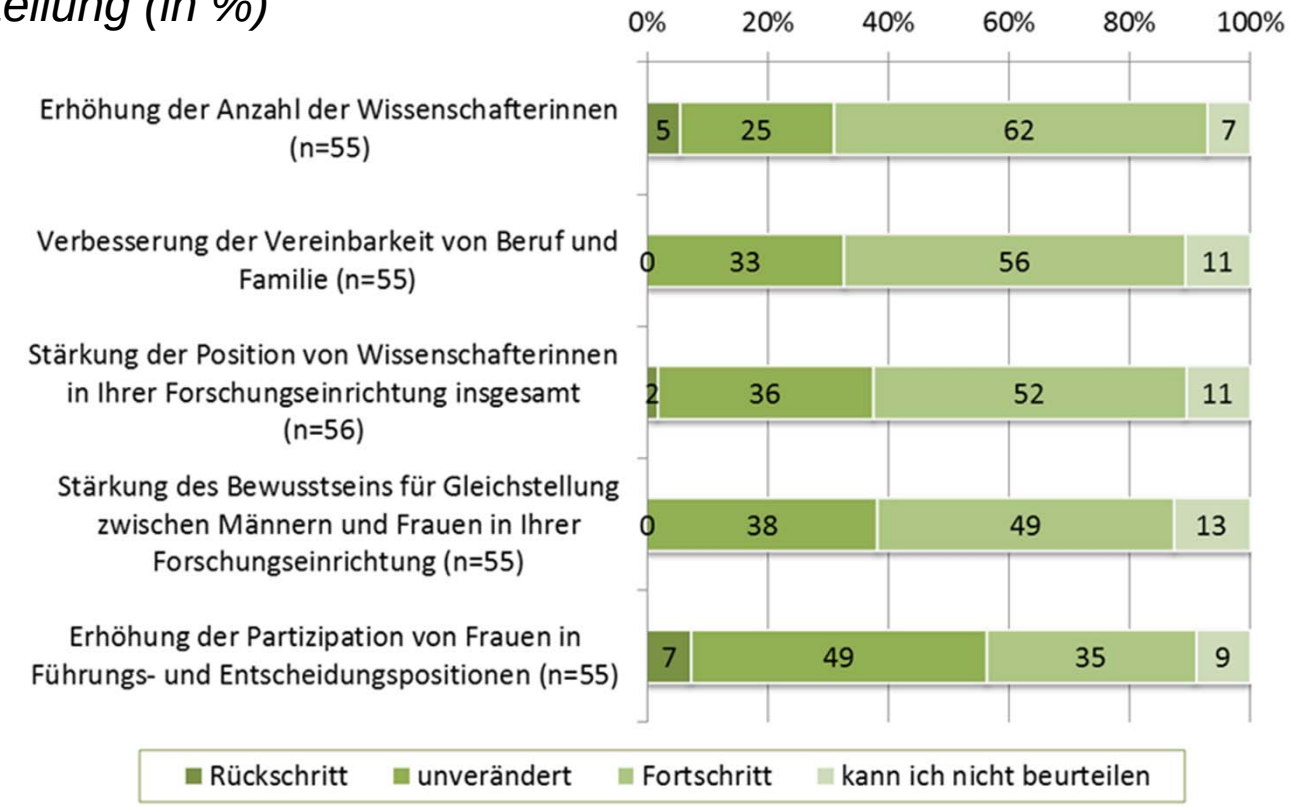
- Frage 1:
  - Frauenanteil ist deutlich gestiegen – allerdings nicht in allen Einrichtungen gleichermaßen
  - Bei den Neuanstellungen 2013 ist der Frauenanteil überdurchschnittlich hoch
- Frage 2:
  - Deutliches Bekenntnis zu Chancengleichheit …
  - … tlw. erscheint es aber eher rhetorisch
- Frage 3:
  - Anzeichen sind erkennbar
  - ob diese für einen (Kultur)Wandel ausreichen, muss weiterhin genau beobachtet werden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

florian.holzinger@joanneum.at

Subjektive Einschätzung von Fortschritten

Abbildung 14: Fortschritte und Rückschritte in verschiedenen Bereichen von Gleichstellung (in %)



Quelle: Gleichstellungserhebung 2014, JOANNEUM RESEARCH